



Herwig Kaiser

Bis aufs Blut

Schauspiel

2D 3H

UA: 03.05.1983, Theater in der Josefstadt/Malersaal, Wien

Eine Millieustudie

Erna, eine Prostituierte, die für Gustl auf den Strich geht, sieht die Chance, aus ihrem Milieu auszubrechen und ihren Lebenstraum zu verwirklichen, als Gustl – schwer vom Alkohol gezeichnet – mit offener Tuberkulose in ein Sanatorium eingewiesen wird. Ihre Hoffnung setzt sie auf Otto, einen fleißigen Fleischhauerlehrling, dessen einziges Bedürfnis zur Erfüllung seiner kleinbürgerlichen Ziele die passende Ehefrau ist. Gustls unerwartete Rückkehr mit der Absicht, nahtlos an das alte Leben anzuknüpfen, stellt beide Parteien vor ein offensichtliches Problem. Verzweifelt versucht Erna, nicht erneut in den verhängnisvollen Strudel aus Alkohol und schnellen, schlecht bezahlten Abenteuern hineingezogen zu werden. Doch der Mann ihres Lebens, Otto, akzeptiert die Gesetze der Unterwelt nicht – er „erkauft“ sich Ernas Freiheit nicht. So bleibt Erna schließlich dazu verurteilt, weiterhin auf den Strich zu gehen – bis zu ihrem tödlichen Ende.

Herwig Kaiser

(* 1958 in Graz | † 2016 in Brüssel)